DER SPIEGEL

Nr. 10 / 28. 2. 2015
Deutschland €4,60
4 190700 704608 10

Österreich € 5,10 Schweiz sfr 7,40 · BeNelux € 5,20 Dänemark dkr 48,– · Finnland € 7,40 Frankreich € 6,– · Griechenland € 6,50 Hongkong HK$ 88,– · Italien € 6,– Japan Yen 1.800,– (+tax) · Lettland € 5,60 Norwegen NOK 72,– · Polen (ISSN 0038745 2) Zl 32,– Portugal (cont) € 6,– · Slowakei € 6,20 Slowenien € 5,90 · Spanien € 6,– Spanien/Kanaren € 6,30 · Thailand Baht 450,– Tschech. Republik Kc 175,– · Türkei TL 20,– Ungarn Ft 2.170,– · Printed in Germany

DIE WELTREGIERUNG

WIE DAS **SILICON VALLEY** UNSERE ZUKUNFT STEUERT

Masern
Impfen oder nicht – das ist keine Frage

Michel Houellebecq
„Humanismus und Aufklärung sind tot“

plus KULTUR SPIEGEL
Neue Meister: die besten Bücher des Frühjahrs

www.spiegel.de

Titel

20 **Internet** Eine neue Elite im Silicon Valley will mit Technologie die Welt verändern – und keine Vorschriften akzeptieren

Deutschland

14 **Leitartikel** An der Grenze zwischen Leben und Tod

16 *Maut verstößt laut Gutachtern gegen EU-Recht / Bundeswehr-Panzerhaubitzen nach Litauen / Windräder bringen giftigen Rostschutz in die Nordsee / Kolumne: Im Zweifel links*

30 **Regierung** Die Blockadepolitik der Union zermürbt die Koalition

34 **Energie** Nahm die Kanzlerin beim Atomausstieg bewusst Schadensersatzklagen der Betreiber in Kauf?

36 **Diplomatie** Das unschlüssige Agieren von Außenminister Steinmeier im Umgang mit Afrikas Herrschern

38 **Gesundheit** Eltern führen einen Gesinnungskampf um die Masernimpfung

40 **Religion** Der Theologe Mouhanad Khorchide findet das österreichische Islamgesetz vorbildlich

42 **Soziales** Hilflose Helfer – warum Auslandseinsätze junger Menschen oft sinnlos sind

44 **Missbrauch** Spuren der kanadischen Filmfirma Azov führen nach Brandenburg

45 **Kommentar** Der Prozess gegen Sebastian Edathy

48 **Strafjustiz** Was den Krankenpfleger Niels H. trieb, das Leben seiner Patienten aufs Spiel zu setzen

50 **Kriminalität** Wie die Polizei mithilfe von Computern Straftaten vorhersagen will

54 **Zeitgeschichte** Haben US-Soldaten wirklich 190 000 deutsche Frauen vergewaltigt?

56 **Betrüger** Ein Landesbankmitarbeiter steckte in der Zentralkasse 749 000 Euro ein

Gesellschaft

58 *Sechserpack: Lob des Fastens / Ein echter Bürgermeister über eine Fernsehkommune in seiner Stadt*

59 **Eine Meldung und ihre Geschichte** Ein Wachkomapatient kämpft sich ins Leben zurück

60 **Finanzminister** Das Ringen der ungleichen Gegner Wolfgang Schäuble und Giannis Varoufakis

64 **Homestory** Warum man es nicht leicht hat als Berliner und Olympiafreund

Wirtschaft

66 *Fluglotsen drohen mit Streik / Widersinnige Energiesubventionen / Schäuble sucht Rat bei US-Ökonomen*

68 **Kapitalismus** Der Literaturwissenschaftler Joseph Vogl warnt im SPIEGEL-Gespräch vor dem Einfluss der Finanzindustrie

71 **Bergbau** Eine frühere Genehmigung für den RAG-Konzern bringt den heutigen Bundesjustizminister Heiko Maas in Bedrängnis

74 **Europa** Frankreich muss zusätzliche Reformen planen

76 **Staatsschulden** Die Ukraine ist auf Hilfe aus dem Westen und aus Moskau angewiesen

Medien

79 *Fall Mollath wird verfilmt / „SZ“ mit Bezahlschranke*

80 **Presse** Warum Journalisten ein neues Verhältnis zu ihren Lesern entwickeln müssen

Ausland

88 *Kurdenpräsident Masoud Barzani über den Kampf gegen IS im Irak / Mäuseplage in Brüsseler EU-Behörde*

90 **Griechenland** Es ist Zeit zu reden – ein SPIEGEL-Gespräch mit sechs Griechen in einer Athener Taverne über die Krise, Deutschland und ihre neue Regierung

94 **Israel** Wie Premier Netanyahu mit einer Rede die Beziehungen zu den USA riskiert

96 **Venezuela** Die Versorgungskrise gefährdet die Regierung – die daher Ladenbesitzer wie Staatsfeinde kontrolliert und verfolgt

104 **Global Village** Indiens erster Yogaminister will seine Bürger mit traditionellen Heilmethoden kurieren

Sport

107 *Laufen und gehen – die neue Strategie beim Marathon / Verfassungsrechtler kritisiert das neue Anti-Doping-Gesetz*

108 **Affären** Fußballstar Lionel Messi und sein Ärger mit den Finanzbehörden

Wissenschaft

112 *Warum Genpflanzen eine Chance verdient haben / Bioniker erschaffen Spinnenseide im Labor*

114 **Geologie** Asteroideneinschlag und Supervulkane – führte ein doppelter Weltuntergang zum Aussterben der Dinosaurier?

118 **Psychologie** SPIEGEL-Gespräch mit dem Gewaltforscher Thomas Elbert über die schwierige Therapie von Kindersoldaten

122 **Geschichte** Wie Ärzte zu Beginn der Neuzeit um Patienten buhlten

123 **Medizin** Pharmaforscher entwickeln Universalimpfstoff gegen die Grippe

Kultur

124 *Regisseur Frank Castorf über das Verbot seiner „Baal“-Inszenierung / Eine Frankfurter Ausstellung entdeckt die Hippiemaler des 19. Jahrhunderts / Kolumne: Besser weiß ich es nicht*

126 **Literatur** Der französische Schriftsteller Michel Houellebecq im SPIEGEL-Gespräch über seinen Bestseller „Unterwerfung“ und seine Absage an den Geist der Aufklärung

136 **Pop** Die isländische Sängerin Björk wird vom New Yorker Museum of Modern Art ausgestellt

138 **Zeitgeschichte** Die Tschetschenin Polina Scherebzowa schrieb als Heranwachsende ein beeindruckendes Tagebuch über den Kriegsalltag in ihrer Heimat

141 **Fernsehkritik** In der brillanten US-Serie „Transparent“ erklärt ein Vater der Familie, dass er fortan eine Frau ist

8 **Briefe**

135 **Bestseller**

142 **Impressum**

143 **Nachrufe**

144 **Personalien**

146 **Hohlspiegel / Rückspiegel**

Wegweiser für Informanten: **www.spiegel.de/briefkasten**

Michel Houellebecq,

Pessimist und Schriftsteller, verzweifelt an Frankreich. Warum die Aufklärung tot und der Humanismus am Ende ist, erklärt der Autor des Bestsellers „Unterwerfung“ im großen SPIEGEL-Gespräch. **Seite 126**

Polina Scherebzowa,

Autorin, schrieb als junges Mädchen während des Tschetschenien-Krieges ein Tagebuch über den Wahnsinn in der Stadt Grosny. Nun erscheinen die erschütternden Aufzeichnungen auf Deutsch. **Seite 138**

Lionel Messi,

Weltfußballer, veranstaltete mit seiner Stiftung Benefizspiele, der Gewinn sollte gespendet werden. Jetzt durchleuchten Finanzermittler, wohin die Millionen tatsächlich flossen – in die Taschen der Spieler? **Seite 108**

„Nicht der Planet wird verheizt, sondern die Menschheit; der Planet lebt voraussichtlich noch viele Tausende Jahre.“
Eberhard Hirschler, Otterstadt (Rhl.-Pf.)

Die doofen Weltretter

Nr. 9/2015 Der verheizte Planet – Wie die Gier nach Wachstum unser Klima zerstört

Statt ressourcengerechtes Wachstum erblüht eine ungehemmte Wucherung, die den klaren Blick auf die entstehenden Folgen erblinden lässt. Der Planet wächst ja nicht, er wird so nur immer mehr über seine Belastungsgrenze getrieben.
Norbert Harth, St. Augustin (NRW)

Höchste Zeit, dass der SPIEGEL einmal das Wachstumsdogma thematisiert und infrage stellt. Die Einsicht ist unbequem, aber unumgänglich: Nur durch Suffizienz und konsequente Minderung der Emissionen wird eine wachsende Weltbevölkerung auch in hundert Jahren noch erträgliche Lebensbedingungen vorfinden. Es braucht das radikal-große Denken einer Naomi Klein, um auf diesem Weg überhaupt substanzielle Fortschritte erzielen zu können.
Achim Fey, Schlitz (Hessen)

Bereits vor 30 Jahren schrieb Hoimar von Ditfurth: „Die Notausgänge stehen so weit offen wie Scheunentore … Die Maßnahmen zu unserer Rettung liegen so offensichtlich auf der Hand, dass man sie einem Kind erklären kann. Trotzdem sind wir, wenn nicht alles täuscht, verloren …“ Mit dieser Prophezeiung lag Ditfurth leider richtig. Wobei die Scheunentore sich mittlerweile nahezu geschlossen haben.
Andreas Kraus, Edingen-Neckarhausen (Bad.-Württ.)

Untergehende Inseln? Auf den Malediven lacht man sich kaputt über die doofen Weltretter, die noch froh sind, ihre Klimasünden mit Geld wiedergutmachen zu können; Geld, das man braucht, um immer neue Flughäfen und Hotels nur wenig über Meeresniveau zu bauen. Sie wissen schließlich genau: Es handelt sich beim Thema Klimawandel nicht um Wissenschaft, sondern um Politik.
Martin Paesler, Dipl.-Meteorologe, Augsburg

Was wäre, wenn die Opfer des Klimawandels auf die Idee kämen, von dessen Hauptverursachern Entschädigung für Klimafolgeschäden einzuklagen?
Dr. Will Frank, Bonn

Die Hauptursache der Klimakatastrophe, ist die Produktion tierischer Produkte. Ohne eine vegane Lebensführung wird unser Planet nicht überleben können.
Dr. sc. agr. Edmund Haferbeck, Peta Deutschland, Stuttgart

Eine Erwärmung der Erdatmosphäre um mehr als zwei Grad Celsius würde keineswegs zur Zerstörung der Erde führen. In den vergangenen Jahrmillionen gab es viel heftigere Schwankungen. Flora und Fauna haben sich angepasst. Keine dieser Schwankungen war vom Menschen verursacht. Die Tatsache, dass Temperatur und CO_2-Gehalt ansteigen, beweist nichts: Eine Korrelation ist keine Verursachung.
Ulfried Weißer, Cuxhaven

Was das Tempo in Richtung Klimakollaps leider verschärft, ist das „grüne Wirtschaftswachstum“. Die Vernichtung der Urwälder zugunsten der Gewinnung von Palmöl hat die Freisetzung von CO_2 zur Folge, das seit Jahrhunderten gespeichert war. Auch die grüne Energiegewinnung in Deutschland, in Form von gesteigertem Maisanbau und massivem Ausbau der Windkraft, zerstört die Natur und bringt nichts. Die irre Idee, das Land mit Windkraftanlagen zu übersäen, die nur bei Wind liefern, ist die Krönung des Schwachsinns. Aber die Maschinerie ist angelaufen, zu viele profitieren. Naomi Klein hat recht: Nur weltweite Bürgerproteste könnten eine Konsumwende bewirken.
Andrea Groh, Butzbach (Hessen)

Leider fast nichts zu den effektiven Lösungen: dem massiven und schnellen Ausbau von preiswerter Solar- und Windenergie. Deutschland hat gut angefangen und tritt gerade jetzt auf die Bremse, obgleich die Mehrkosten nur noch minimal wären.
Prof. Dr. Stefan Krauter, Paderborn

Warum nicht die Erforschung und Erschließung immer neuer Öl-, Kohle- und Gasvorkommen einstellen? Warum nicht verbieten, das Letzte aus der Erde herauszupressen? Oder glaubt jemand wirklich, die Menschen würden das Autofahren, Fliegen, fossile Hausheizen freiwillig einschränken? Solange wir die Entdeckung neuer Ölvorkommen als freudige Nachricht feiern, haben wir noch nichts gelernt.
Ulrich Kost, Breitenthal (Bayern)

Als Basis der Temperaturentwicklung werden die Jahre 1950 bis 1980 zugrunde gelegt, eine Zeit der Abkühlung. Der SPIEGEL titelte damals in Heft 33/1974: „Kommt eine neue Eiszeit?“ Die Zeit davor wird in der Grafik des Artikels abgeschnitten, es war um 0,3 Grad wärmer – ein Hinweis auf die natürliche Zyklik, die vollkommen ausgeblendet wird. Zahlreiche neuere wissenschaftliche Veröffentlichungen legen nahe, dass mehr als 50 Prozent des Temperaturanstiegs von 1975 bis 2000 natürliche Ursachen (solarer Einfluss, zyklische Meeresströmungen) haben. Auch bei der Katastrophenbetrachtung wird nur die halbe Wahrheit berichtet. Der Anstieg der EM-DAT-Datenbank von 1970 bis 2000 ist dem Umstand geschuldet, dass die Datenbank 1988 eingerichtet wurde. Dass die Zeit vor 1970 bei Ihrer Darstellung abgeschnitten wurde, ist ebenso bedenklich, denn die Daten sind nahe null, da es noch keine systematische Berichterstattung gab.
Prof. Dr. Fritz Vahrenholt, Fachbuchautor, Hamburg

Den Frosch sensibler machen

Nr. 8/2015 Der Soziologe Harald Welzer im SPIEGEL-Gespräch über den Weg in einen neuen Totalitarismus

Was von Welzer sicher gut gemeint war, desavouiert eine Bemühung, die fundamental an unser Selbstverständnis rührt: die Frage nach Autonomie und Freiheit. Und da ist auch die Frage nach Führung fehl am Platz, denn das zentrale Element ist die unmittelbare Kommunikation der Menschen vor Ort miteinander.
Johann Haslauer, Landshut (Bayern)

Danke für die brillante Analyse der Gefahren für die Demokratie durch die Abschaffung der Privatheit. Das Problem ist eben, dass der Frosch es nicht merkt, wenn er langsam zu Tode erhitzt wird. Welzer sollte aber auch die Frage beantworten, wie denn ein Wahlboykott, den er im SPIEGEL befürwortet hat, die Demokratie schützen soll. Die Aufgabe muss doch lauten, den Frosch sensibler zu machen.
Dr. Frank Kupke, Altenholz (Schl.-Holst.)

Aus der SPIEGEL-Redaktion

Die friedliche Revolution von 1989/90 sucht in der Weltgeschichte ihresgleichen. SPIEGEL-Autoren und Historiker erklären, warum die DDR unterging und wie Deutschland den Weg zur Wiedervereinigung fand. Am Montag erscheint bei der DVA das Buch „Acht Tage, die die Welt veränderten. Die Revolution in Deutschland 1989/90“ , herausgegeben von Alfred Weinzierl und Klaus Wiegrefe. Es kostet 19,99 Euro und hat 368 Seiten.